www.aidlingen.de

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 7
Mittwoch, 13. Februar
Jahrgang 2013

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

„Nachwehen zur Fasnet“

Zum fünfzigjährigen Bestehen des Élysée-Vertrags zwischen Frankreich und Deutschland will auch die Gemeinde Aidlingen einen zentral gelegenen Platz französisch benennen. Namensgeber soll eine herausragende Persönlichkeit auf dem Gebiet von Kultur und Wissenschaft in Frankreich sein.

Nach langer Suche und teilweise heftig geführten Diskussionen beschloss der Aidlinger „Narrenrat“ schließlich einstimmig, den Platz vor dem Rathaus umzubenennen in **Place de la Vache qui rit**.

In gut unterrichteten Kreisen munkelt man allerdings, dass die Namensgebung wohl eher auf einem Missverständnis beruht. Die Expertenkommission hatte vorgeschlagen, dem Platz den Namen **Place de la Madame Curie** zu geben, nach der Naturwissenschaftlerin und zweimaligen Nobelpreisträgerin.
Niemand erhob Einwände gegen diesen Vorschlag, aber es kannte auch niemand diesen Namen. So wurden wohl alle das Opfer eines kleinen Hörfehlers und entschieden sich einstimmig für „la vache qui rit“. Das klingt sehr ähnlich – und die kannten wirklich alle! Ja, und an so einem Beschluss ist wohl auch nicht mehr zu rütteln – zumindest nicht in der 5. Jahreszeit!
Somit hat auch Aidlingen im Jubiläumsjahr seinen Beitrag zur deutsch-französischen Freundschaft geleistet.

Madame Marie Curie in ihrem Labor

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Sindelfingen

Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen
Telefonnummer: 07031-98-13131
Die ärztliche Notfallpraxis ist samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen (ab 20.00 Uhr zwingend mit telefonischer Voranmeldung) unter o.g. Telefonnummer erreichbar.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 07031 6680
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr.
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 16./17. Februar 2013 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711/7877722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 16./17. Februar 2013 - hat die Praxis Dr. Schaefers/Schott, Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar (telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr
(24-Stundendienst)

- Donnerstag, 14. Februar 2013
Gäu-Apotheke, Bahnhofstraße 5, Nebringen
- Freitag, 15. Februar 2013
Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- Samstag, 16. Februar 2013
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg
- Sonntag, 17. Februar 2013
Markt-Apotheke, Bismarckstraße 39, Gärtringen
- Montag, 18. Februar 2013
Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen
- Dienstag, 19. Februar 2013
Bären-Apotheke Herrenberg, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- Mittwoch, 20. Februar 2013
Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen. Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.
Tel: G.Diehl 07034-8946 und W. Flender 07034-30547

Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen
Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftlicher Dienst,
Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen
Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestringer
Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288
Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört.
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de

Gesundheitszentrum Aidlingen

Häusliche Kranken- und Altenpflege (Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.), Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung nach § 45b u.a.)
Badstraße 8 (gegenüber vom Rathaus)
Pflegedienstleitung: Frau Sabine Zanner /
Herr Patrick Wochele
Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18
Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)
E-Mail: pflege@gz-aidlingen.de
Homepage: www.gz-aidlingen.de

Das Krisentelefon 07031 663-3000

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN
- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH
- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000
MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz
Obst, Gemüse, Eier
Honig aus dem Heckengäu
Pflanzen und Schnittblumen
Schwarzwaldforelle und Lachsforelle - frisch und geräuchert -

Wir bitten um Beachtung:
Der Grillhähnchen-Wagen kommt nur noch am Mittwoch auf den Rathausmarkt.
Auf dem Wochenmarkt am Samstag findet leider kein Verkauf mehr statt.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Heckengäu - Naturführer e.V.

Mit Heckengäu-Naturführer ROLF REMPP unterwegs ...

So. 24.02.13 / 13:30 – 17:00 Uhr
Hecken im Winter – Spurensuche am „Mittelberg“
Winterliche Entdeckungen mit Spuren und Knospen/ Zweigen
Treff: Weil der Stadt (P beim Friedhof)
- ggf, anschließende Einkehr im Gästehaus „Säge“ -

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 04.02.2013

1. Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde

Dem Ausschuss lagen 8 Anträge zur Beratung vor. Zu 6 Anträgen wurde das Einvernehmen erteilt. 2 Anfragen wurden abgelehnt.

2. Antrag auf Änderung des Bebauungsplans „Gewanne/Uhlandstraße“

- Erneute Beratung

Mit dieser Angelegenheit hat sich der Technische Ausschuss schon mehrfach befasst und den grundsätzlichen Beschluss gefasst, die zweite Reihe im Bereich der Gebäude Uhlandstraße 20 bis 28 einer Bebauung zuzuführen. Die betroffenen Grundstückseigentümer sind bis auf einen auch hiermit grundsätzlich einverstanden. Allerdings war bisher nicht endgültig geklärt, wie die Grundstücke erschlossen werden sollen. Im Konzept von Städteplaner Ernst aus dem Jahr 2003 war die Erschließung über den bisherigen Fußweg vorgesehen. Damit eine endgültige und funktionierende Erschließung festgelegt werden kann, wurde das Ingenieurbüro Mayer aus Böblingen eingeschaltet, um die möglichen Erschließungsvarianten zu untersuchen.
In der Sitzung war Herr Kowalski vom Ingenieurbüro Mayer anwesend und stellte die 5 möglichen Varianten vor:

Variante 1
Die Variante 1 sieht die Erschließung wie im Konzept Ernst von der Uhlandstraße über den vorhandenen Fußweg vor, der verbreitert werden muss. Auf halber Höhe würde dann eine Straße nach Osten die 5 Grundstücke erschließen. Es müsste auch eine Wendemöglichkeit am Ende der Straße vorgesehen werden. Die Steigung würde ca. 20 % betragen.

Variante 2
Bei der Variante 2 ist die Erschließung ebenfalls über den vorhandenen Fußweg, allerdings von der Schillerstraße aus, vorgesehen. Nördlich der betroffenen Grundstücke ist bereits ein Wiesenweg vorhanden. Dieser sollte dann zur Erschließungsstraße ausgebaut werden. Auch hier ist am Ende der Straße eine Wendeplatte vorgesehen. Das Gefälle der Straße von der Schillerstraße aus beträgt ca. 15,5 %. Zu dieser Variante wurden noch 3 Alternativen vorgelegt, die jedoch mehr Platz in Anspruch nehmen, damit auch ein Müllauto die Straße befahren kann.

Variante 3
Die Variante 3 sieht eine Erschließung von der Uhlandstraße aus zwischen den Gebäuden Uhlandstr. 22 und 24 vor. Auf halber Höhe wird es dann eine kleine Querspange geben, die die 5 Grundstücke erschließt. Die Steigung des Weges würde ca. 13,5 % betragen.

Variante 4
Variante 4 sieht vor, dass die Hinterliegergrundstücke immer über das Vorderliegergrundstück erschlossen werden. Dadurch wäre jeder Bauherr unabhängig von den anderen Grundstückseigentümern.

Variante 5
Die Variante 5 sieht ähnlich aus, wie die Variante 4, allerdings sieht diese vor, dass sich immer 2 Grundstückseigentümer zusammentun, so dass ein gemeinsamer Stichweg nach oben die Hinterliegergrundstücke erschließt.
Bereits im Jahr 1993 hat sich der Gemeinderat mit der Bebauung der Grundstücke befasst. Damals wurden die angrenzenden Grundstückseigentümer befragt, die sich vehement gegen eine weitere Bebauung und vor allem die verkehrliche Erschließung über den Fußweg gewehrt haben. Auch jetzt haben sich die Anlieger wieder gemeldet und auf den Vorgang von 1993 verwiesen.
Die Ausschussmitglieder vertraten die Auffassung, dass die Varianten 1 und 2 nicht in Frage kommen, da es zu viele Nachteile für die Umlieger gibt und die Straßen, die entstehen, viel zu steil sind, um ein solches Gebiet zu erschließen. Der Winterdienst könnte ebenfalls nicht gewährleistet werden. Favorit des Ausschusses ist die Variante 3, da dort die Erschließungskosten relativ gering gehalten werden können, da weniger Fläche in Anspruch genommen wird. Die Verwaltung erklärte jedoch, dass einer der betroffenen Grundstückseigentümer schon signalisiert hat, an einer Bebauung des Hinterliegergrundstücks kein Interesse zu haben. Da man bei dieser Erschließung auf diesen Grundstückseigentümer angewiesen ist, erscheint es eher unwahrscheinlich, dass diese Lösung machbar ist.
Die Varianten 4 und 5 haben den Vorteil, dass die Eigentümer entweder zusammen oder alleine das Hinterliegergrundstück über ihr jetzt vorhandenes Grundstück erschließen

können. Dadurch sind sie auch vom zeitlichen Ablauf her nicht aufeinander angewiesen.
Der Ausschuss hält weiter an einer Bebauung der Grundstücke fest, jedoch als Erschließungsvarianten kommen nur die Varianten 3 bis 5 in Frage. Die Verwaltung wurde deshalb beauftragt, die betroffenen Grundstückseigentümer hierüber zu informieren. Sobald eine Rückantwort der Grundstückseigentümer dann vorliegt, wird der Technische Ausschuss entscheiden, welche Erschließungsvariante zur Ausführung kommen soll.

3. Verschiedenes

1. Ein Gemeinderat fragte an, wer Bauherr für die Tiefbauarbeiten im Bergweg ist. Dort ist die Straße an mehreren Stellen schon seit Wochen aufgegraben. Herr Rau erklärte, dass dies eine Maßnahme der Telekom ist. Er versucht schon längere Zeit mit dem zuständigen Sachbearbeiter Kontakt aufzunehmen, damit die Straße wiederhergestellt wird.
2. Ein Gemeinderat wollte von der Verwaltung wissen, wer die Landschaftspflegemaßnahmen am Venusberg durchführt. Er hat festgestellt, dass das verwertbare Holz am Rand gelagert wird und wollte wissen, was mit dem Kleinmaterial passiert. Er fragte an, ob dies vor Ort gehäckselt oder abgefahren wird. Die Verwaltung erklärte, dass es sich vermutlich um Landschaftspflegemaßnahmen des Landkreises handelt. Man wird nachfragen, wie mit dem Material verfahren wird.
3. Ein Gemeinderat wollte wissen, ob der Standort für Windkraftanlagen, den die Gemeinde an die Region gemeldet hat, im Regionalplan ausgewiesen wird. Die Verwaltung erklärte, dass momentan das Anhörungsverfahren läuft und dort der Standort noch wie gemeldet vorgesehen ist.
4. Ein Gemeinderat wollte wissen, ob es aus waldwirtschaftlicher Sicht sinnvoll ist, Weiden anzupflanzen und diese dann zu Holzhackschnitzeln zu verarbeiten und zu verkaufen. Die Verwaltung erklärte, dass die Frage an den Revierförster, Herrn Widmayer, weitergegeben wird.
5. Ein Gemeinderat machte die Verwaltung darauf aufmerksam, dass im Wochenendhausgebiet Vogelherd schon seit längerer Zeit ein Grundstück beworben wird, das den Anschein hat, dass dort ein Wohnhaus gebaut werden kann. Die Verwaltung erklärte, dass dieser Vorgang bekannt ist und man schon mit vielen Interessenten diesbezüglich Kontakt hatte. Auf dem Grundstück darf nur ein Wochenendhaus gebaut werden.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit zwei Bebauungsplanangelegenheiten.

Bericht zur Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 04.02.2013

1. Annahme von Spenden

Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 8 der Hauptsatzung entscheidet der Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung.
Folgende Spenden sind bei der Gemeinde eingegangen, über die der Verwaltungsausschuss zu entscheiden hatte:

2. Wasserzähler Selbstablesung

- Bericht über die erstmalige Selbstablesung

Erstmalig wurden im Dezember 2012 die Wasserzähler in der Gemeinde nicht mehr durch Ableser, sondern von den Kunden selbst abgelesen und mittels Karte oder online über die Homepage der Gemeinde übermittelt. Nach Beendigung der Ableseaktion liegen die Daten über die Meldungen der Zählerstände nun vor:
Über das Internet wurden 36,8 % eingegeben, die Meldungen über die Karten betrugen 47,2 %. Von der Gemeindeverwaltung wurden 9,4 % direkt ins System erfasst. Hierbei handelt es sich um Zählerstände mit Besonderheiten wie z.B. Eigentumswechsel oder Zisternenregelungen. 6,7 % der Zähler wurden nicht abgelesen und werden daher nach dem Verbrauch des Vorjahres geschätzt.
Die Ablesequote insgesamt beträgt 93,31 % und bestätigt die Akzeptanz durch die Bürger. Daher soll dies auch künftig so durchgeführt werden.
Damit die Zählerstände künftig verstärkt über das Internet erfolgen, wird nächstes Jahr ein Anreiz in Form einer Verlosung unter den Online-Meldungen geschaffen.
Pro Zähler betragen die Kosten ca. 1,24 Euro, insgesamt somit etwa 3.300 € brutto. Außerdem kommen noch die Druckkosten der Bescheide dazu.
Die Kosten in den Folgejahren reduzieren sich gegenüber dem Jahr der Einführung der Selbstablesung.
Der Ausschuss nahm vom Bericht Kenntnis.

3. Sonstiges

In einer der letzten Sitzungen wurde beraten, ob ein Bürgerauto für Aidlingen angeschafft werden soll. Nachdem nun die Firma FEMA in Aidlingen etwas Vergleichbares anbietet, wird von der Anschaffung vorerst Abstand genommen. Man wird beobachten, wie sich die Sache entwickelt und dann weiter entscheiden.

Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit einer Personal- und Bauplatzangelegenheit.
Bekanntmachung nach § 34 Abs. 1 des Meldegesetzes

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Trägern von Wahlvorschlägen anlässlich der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag 2013

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag 2013 in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Widerspruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bis zum 15.03.2013 beim Bürgermeisteramt Aidlingen, Bürgeramt, Hauptstr. 6, 71134 Aidlingen eingelegt werden.
Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d. h. bereits früher im Zusammenhang mit Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Spender	Begünstigte Einrichtung	Spendenhöhe
1. Raiffeisenbank Aidlingen	Sonnenbergschule Aidlingen	300,00 €
2. Apotheke Aidlingen	Gemeinde Aidlingen, Mildtätigkeit	255,00 €
3. Raiffeisenbank Aidlingen	Sonnenbergschule Aidlingen	100,00 €
4. STAR CARE e.V. Stuttgart	Gemeinde Aidlingen, Mildtätigkeit	1500,00 €
5. Okey Dyke Ikeme	Gemeinde Aidlingen, Sachspende Kunstwerk	600,00 €

Ferner gingen von Privatpersonen noch 6 Spenden mit einer Gesamtsumme von 4.648,97 € ein.
Ohne weitere Aussprache nahm der Ausschuss die 11 Spenden an.

Vereinsförderung

Alle Vereine, die bis jetzt die zur Ermittlung des Förderbeitrags notwendige Mitgliedermeldung bei der Gemeindeverwaltung noch nicht abgegeben haben, werden gebeten, diese bis zum 04.03.2013 beim Bürgermeisteramt einzureichen (s.meixner@aidlingen.de).
Aus dieser Meldung muss der Anteil der
aktiven, ortsansässigen Jugendlichen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
- nachgewiesen durch eine vollständige Andressenliste mit Geburtsdaten -, sowie die vollständige Anschrift des zuständigen Jugendleiters ersichtlich sein.

Bemessungsgrundlage ist der Stand am 31.12. des Kalendervorjahres.
Es empfiehlt sich, der Gemeindeverwaltung außerdem eine Mehrfertigung der jährlichen Mitteilung an den jeweiligen Dachverband des Vereins, zusammen mit der vorerwähnten Aufstellung, zu übersenden.

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Sprechstunde im Rathaus Deufringen
Die Sprechstunde im Rathaus Deufringen am Donnerstag, dem **14. Februar 2013**, **entfällt**.

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Sprechstunde im Rathaus Dachtel
Die Sprechstunde im Rathaus Dachtel am Donnerstag, dem **14. Februar 2013**, **entfällt**.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

1 Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln
Fahrradcomputer CicloMaster

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

414/2012	Gitterbett	07056/928976
415/2012	Buggy's	07056/928976
416/2012	Nachttischchen Eiche hell 50-iger Jahre	07034/9423712
6/2013	Couchtisch Holzart teak, L 166 x B 58 x H 42cm	07034/8255
16/2013	Wohnzimmerregalwand Kiefer massiv, 2-teilig	07034/62316
17/2013	Couchtisch, Buche, Platte grau, 100x100x46cm	07056/2938
21/2013	Tischlampe energiesparend	07056/3283
25/2013	Skihelm Gr. L	07034/652727
26/2013	1 Paar Ski 1,68 m lang	07034/652727
27/2013	Gefriertruhe, 250 l, Liebherr	07056/8031
28/2013	Innenrollo für Dachfenster, Lichte Weite 74 cm	07056/2663
29/2013	Laufstall ohne Rollen	07034/943109
30/2013	Holz-Kinderhochstuhl	07034/943109
31/2013	Holz-Wickeltischaufsatz	07034/943109
32/2013	Kinderreisebett	07034/943109
33/2013	Kindertrage für Rücken	07034/943109
34/2013	Couch, blau	07034/270380

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, melden Sie sich bis spätestens Montag 8.00 Uhr beim Bürgeramt, Tel. 07034 / 1250.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag **15.00 - 18.00 Uhr**
Samstag **9.00 - 15.00 Uhr**
Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Forstrevier

Das Forstrevier Aidlingen / Grafenau informiert

Vielen Dank den zahlreichen Kunden, die unsere erste Brennholz- und Flächenlosversteigerung in Aidlingen in diesem Winter zu einem vollen Erfolg werden ließen. Jeder Besucher konnte „sein Traumholz“ ersteigern, alle bekamen genügend Holz, etliche Lose waren sogar zum Anschlagspreis zu haben. Fast 600 Festmeter Polterholz und alle Flächenlose wurden an diesem Abend verkauft. Zur Zeit ist alles **ausverkauft**!
Wir werden jedoch auch in Aidlingen **noch weiteres Brennholz** und Flächenlose einschlagen und in einer weiteren Versteigerung ca. Ende März bereitstellen. Falls danach noch Holz übrig sein sollte, kann dieses zum gegenüber dem Anschlagspreis bei der Versteigerung höheren Festpreis erworben werden.
Des Weiteren möchte ich auf die **Versteigerung in Grafenau** ca. Anfang März aufmerksam machen. Nähere Infos dazu folgen.
Das bestellte **Schichtholz** wird nach den Versteigerungen ca. Anfang April bereitgestellt.
gez. Thomas Widmayer, Förster

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen

Informationsabend zur Einschulung im September 2013
Am **Mittwoch, den 20. Februar 2013, um 19.00 Uhr**
findet in der Buchhalden-Grundschule im Foyer
ein **Elternabend** für die **zukünftigen Erstklasseltern** statt.
Bitte beachten Sie die geänderten Stichtagsregelungen.
Wir laden dazu alle Eltern ein, deren Kinder bis zum **30. September 2007** geboren sind **(schulpflichtige Kinder).**
Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2007 und dem 30. Juni 2008 geboren sind, können auch angemeldet werden (Kann-Kinder).
Ralf Schönborn, Christiane Lay (Schulleitung)

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.
Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Sonnenberg Werkrealschule

Kuchenspendeaktion „Vesperkirche“ in Stuttgart

Am 7. Februar 2013 fuhren 35 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 der Sonnenberg-Werkrealschule im Rahmen eines Sozialprojekts zur Leonhardskirche in Stuttgart. Über 100 Kuchen sind zusammengekommen, die wir dankenswerterweise vieler engagierter Eltern, Lehrern, Bäckereien Jauss und Wuschel und **Gemeindemitgliedern** an arme und obdachlose Menschen verteilen konnten.
Unsere Achtklässler erlebten Freude und Dankbarkeit der Gäste, sie sahen, wie Menschen die Schattenseiten des Lebens meistern und wie zwingend notwendig es ist, als „Barmherziger Samariter“ tätig zu sein.
Die Schülerinnen und Schüler sagen
DANKE für Ihr Mit – denken, Mit – fühlen, Mit – handeln.
DANKE für Ihre Kuchenspende.
Ruf/Rektor

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

vhs.ARBEITSGRUPPE KREATIVE FOTOGRAFIE
Die Arbeitsgruppe trifft sich am Mittwoch, den 13. Februar, um 20.00 Uhr in der vhs.**Aidlingen**, Raum 13.

Entspannung geschenkt: vhs.Motions
Wer viel am Schreibtisch sitzt und einen verspannten Nacken- und Schulterbereich hat, kann mit den vhs.Motions jetzt Abhilfe schaffen: Zweimal täglich bietet die vhs.Böblingen-Sindelfingen ein kostenloses Live-Online-Training an. Die Trainerin zeigt die Übungen live vor einer Webcam, die Teilnehmer loggen sich als Gast in den virtuellen Trainingsraum ein und können via Chat Fragen stellen. Die einzige Voraussetzung zum Mitmachen: Eine schnelle Internetverbindung und Lautsprecher am PC.
vhs.Motions: Fit in den Tag, montags bis freitags, 7:30 – 7:45 Uhr.
vhs.Motions: Entspannung am Abend, montags bis donnerstags, 21:45 – 22:00 Uhr.
Einfach als Gast einloggen unter www.vhs-motions.de.

Mit dem Nachtwächter durch Waldenbuch
Geschichte, Geschichten, Anekdoten, Überliefertes, Erlebtes - was in keinem Stadtführer zu finden ist! Dies erfahren die Teilnehmer mit Schmunzeln und Staunen bei dem schwäbischen Rundgang von einem echten Waldenbucher, der als Nachtwächter im historischen und beschaulichen Waldenbuch am Rande des Schönbuchs seine Runde dreht. Zum Abschluss können sich alle Teilnehmenden im Alten Backhaus mit Flammkuchen und passendem Getränk stärken. In der Gebühr ist 1 Stück salziger Kuchen im Backhaus enthalten.
122 32 235, Walter Rebmann, Donnerstag, 28. Febuar, 19:00 - 20:30 Uhr, **Waldenbuch**, 9,00€, zzgl. weiterer Kuchen und Getränk im Backhaus, Mindestalter: 16 Jahre.

Englisch, B2
Lots of conversation on related topics of your own interest. Class participation to a maximum. Current events keeping you in the English loop; meeting and greeting perfected to attain the art of networking, whether it is at work or out and about among other English speakers. You are sure to improve your English language skills at this class.
414 11 925, Ingrid Lezar, dienstags, 17:20 - 18:50 Uhr, ab 5. März, **Aidlingen**, vhs, 14 Termine, 121,00 €.

Englisch, A2/1
Sie haben vor langer Zeit schon einmal Englisch in der Schule gelernt aber kaum die Gelegenheit gehabt, die Sprache zu sprechen? In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihre verschütteten Sprachkenntnisse wieder auszugraben und neu zu beleben.
412 11 305, "Innovations" Elementary, ab Unit 1, Ingrid Lezar, dienstags, 19:00 - 20:30 Uhr, ab 26. Februar, **Aidlingen**, vhs, 14 Termine, 98,00 €.

Café au lait le matin
Vous avez appris le français à l'école mais ne pratiquez pas ou plus la langue? Venez nous rejoindre et rafraîchir vos connaissances. Nous discutons autour de sujets d'actualités en France et révisons quelques points de grammaire ensemble.
423 11 900, Elise Knierim, dienstags, 9:15 - 11:15 Uhr, ab 26. Februar, **Aidlingen**, vhs, 15 Termine, 138,00 €.

Bon voyage! - Französisch für die Reise
Im Vordergrund dieses Kurses steht der schnelle und effektive Erwerb von Redemitteln, mit deren Hilfe sich die wichtigsten Kommunikationssituationen in Alltag und Urlaub meistern lassen. Darüber hinaus gibt es Wissenswertes zu Land & Leuten. Für Quereinsteiger mit geringen Vorkenntnissen geeignet.
421 11 905, Französisch für den Urlaub, Bon voyage - Französisch für die Reise, Patricia Jamula, freitags, 9:00 - 11:00 Uhr, ab 1. März, **Aidlingen**, vhs, 7 Termine, 67,00 €.

Französisch, A2/1
422 11 306, Patricia Jamula, mittwochs, 9:00 - 11:00 Uhr, ab 13. März, **Aidlingen**, vhs, 12 Termine, 133,00 €.

Corso di ripasso e conversazione
In questo corso i nostri temi saranno: temi di attualità, geografia, musica, arte e film italiani. Inoltre ripeteremo temi grammaticali (a volte a base del libro Chiaro A2) e approfondiremo le nostre conoscenze linguistiche. Dieser Kurs eignet sich für Wiedereinsteiger.
433 11 900, in diesem Kurs wird mit freiem Material gearbeitet, Josefin Kohle-Hempel, Donnerstag, 28. Februar, 15:00 - 17:00 Uhr, Termine werden am 1. Kurstag festgelegt, **Aidlingen**, vhs, 100,00 €.

Italienisch, B1/1
433 11 300, in diesem Kurs wird mit freiem Material gearbeitet, Josefin Kohle-Hempel, freitags, 10:30 - 12:00 Uhr, ab 1. März, **Aidlingen**, vhs, 12 Termine, 102,00 €.

Italienisch für den Urlaub
Dieser Kurs richtet sich an AnfängerInnen mit geringen Vorkenntnissen, die sich für einen Urlaub in Italien sprachlich fit machen möchten. Im Vordergrund dieses Kurses steht

der schnelle und effektive Erwerb von Redemitteln, mit deren Hilfe sich die wichtigsten Kommunikationssituationen in Alltag und Urlaub meistern lassen. Darüber hinaus gibt es Wissenswertes zu Land & Leuten.
31 11 326, Touristenkurs kompakt, Teil 2, in diesem Kurs wird mit freiem Material gearbeitet, Josefin Kohle-Hempel, freitags, 9:00 - 10:30 Uhr, ab 8. März, **Aidlingen**, vhs, 6 Termine, 42,00€.

Spanisch, A2/2
442 11 750, "Caminos neu A2", ab Lektion 10b, Ana Strippe de Weiter, montags, 18:00 - 19:30 Uhr, ab 25. Februar, **Aidlingen**, vhs, 15 Termine, 126,00€.